



Amtsblatt der Stadt Köln

47. Jahrgang

G 2663

Ausgegeben am 8. Juni 2016

Nummer 22

Inhalt

Öffentliche Bekanntmachung von Bauleitplänen

- | | |
|--|-----------|
| <p>163 Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit an der Bauleitplanung gemäß § 3 Absatz 1 Baugesetzbuch
Arbeitstitel: Gewerbegebiet Langel in Köln-Fühlingen/-Merkenich, 7. Änderung</p> | Seite 233 |
| <p>164 Öffentlichkeitsinformation zu einem vorhabenbezogenen Bebauungsplan
Arbeitstitel: Häuschensweg in Köln-Bickendorf</p> | Seite 235 |
| <p>165 Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit an der Bauleitplanung gemäß § 13 a Abs. 3 Nr. 2 BauGB
Arbeitstitel: „Kasernenstraße“ in Köln-Kalk</p> | Seite 236 |
| <p>166 Bekanntmachung Mitgliedschaft im Rat der Stadt Köln</p> | Seite 237 |
- Öffentliche Ausschreibung von Dienstleistungskonzessionen**
- | | |
|--|-----------|
| <p>167 Öffentliche Ausschreibung – Dienstleistungskonzession
Vergabe-Nr.: 2016-0034-40-1
Ort der Dienstleistung: Gesamtschule Porz (Lise-Meitner-Gesamtschule), Stresemannstraße 36, 51149 Köln (Porz)</p> | Seite 237 |
| <p>168 Öffentliche Ausschreibung – Dienstleistungskonzession
Vergabe-Nr.: 2016-0035-40-1
Ort der Dienstleistung: Förderschule für Geistige Entwicklung Auf dem Sandberg 120, 51105 Köln (Poll) und Förderschule für Geistige Entwicklung Sportplatzstr. 82-86 (Pestalozzi-Schule), 51147 Köln (Wahnheide)</p> | Seite 238 |

163 Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit an der Bauleitplanung gemäß § 3 Absatz 1 Baugesetzbuch

Arbeitstitel: Gewerbegebiet Langel in Köln-Fühlingen/-Merkenich, 7. Änderung

Das Stadtplanungsamt des Dezernats für Stadtentwicklung, Planen, Bauen und Verkehr hat mit einem vom Investor beauftragten Planungsbüro für das Plangebiet der 7. Änderung des Bebauungsplans 6456/06 ein städtebauliches Planungskonzept erarbeitet. Das Plangebiet liegt nordwestlich des Mohlenwegs, nordöstlich der im Bau befindlichen Verlängerung der Industriestraße (Umgehungsstraße Fühlingen) und südwestlich des REWE-Logistikzentrums in Köln-Fühlingen/-Merkenich. Das Plangebiet hat eine Fläche von circa 14 Hektar. Im bestehenden Bebauungsplan 6456/06, 5. Änderung, ist der Änderungsbereich als Gewerbe- und Industriegebiet mit zugehörigen Verkehrsflächen festgesetzt. Aktuell wird der Bereich der geplanten Änderung landwirtschaftlich als Acker genutzt.

Ziel der Planung ist, die planungsrechtlichen Voraussetzungen für den Bau eines selbständigen Standorts der OHG TransGourmet GmbH im Gewerbegebiet Langel zu schaffen. Die Firma TransGourmet firmiert heute in einem der bestehenden Lagergebäude der Firma REWE, die diese durch TransGourmet belegten Lagerflächenkapazitäten selbst benötigt. Bei der Firma TransGourmet handelt es sich um einen Großverbraucher-Belieferungsservice des Lebensmittelhandels, der Gastronomie und Großküchen mit Lebensmitteln und sonstigem Bedarf versorgt. Der Flächenbedarf für die Realisierung des Vorhabens der Firma TransGourmet beträgt circa 7,8 Hektar. Der Flächenbedarf für die Erweiterung der Firma REWE beträgt circa 1,8 Hektar. Im Rahmen der Änderung des Bebauungsplans werden die überbaubaren Grundstücksflächen der Gewerbe- und Industrieflächen sowie die öffentlichen Verkehrsflächen entsprechend der schon konkretisierten Planung neu geordnet.

Das städtebauliche Planungskonzept wird in der Zeit vom 16. Juni bis 30. Juni 2016 einschließlich im Bezirksrathaus Chorweiler, Pariser Platz 1, 50765 Köln, montags bis freitags von 8 Uhr bis 18 Uhr zur Einsichtnahme ausgehängt.

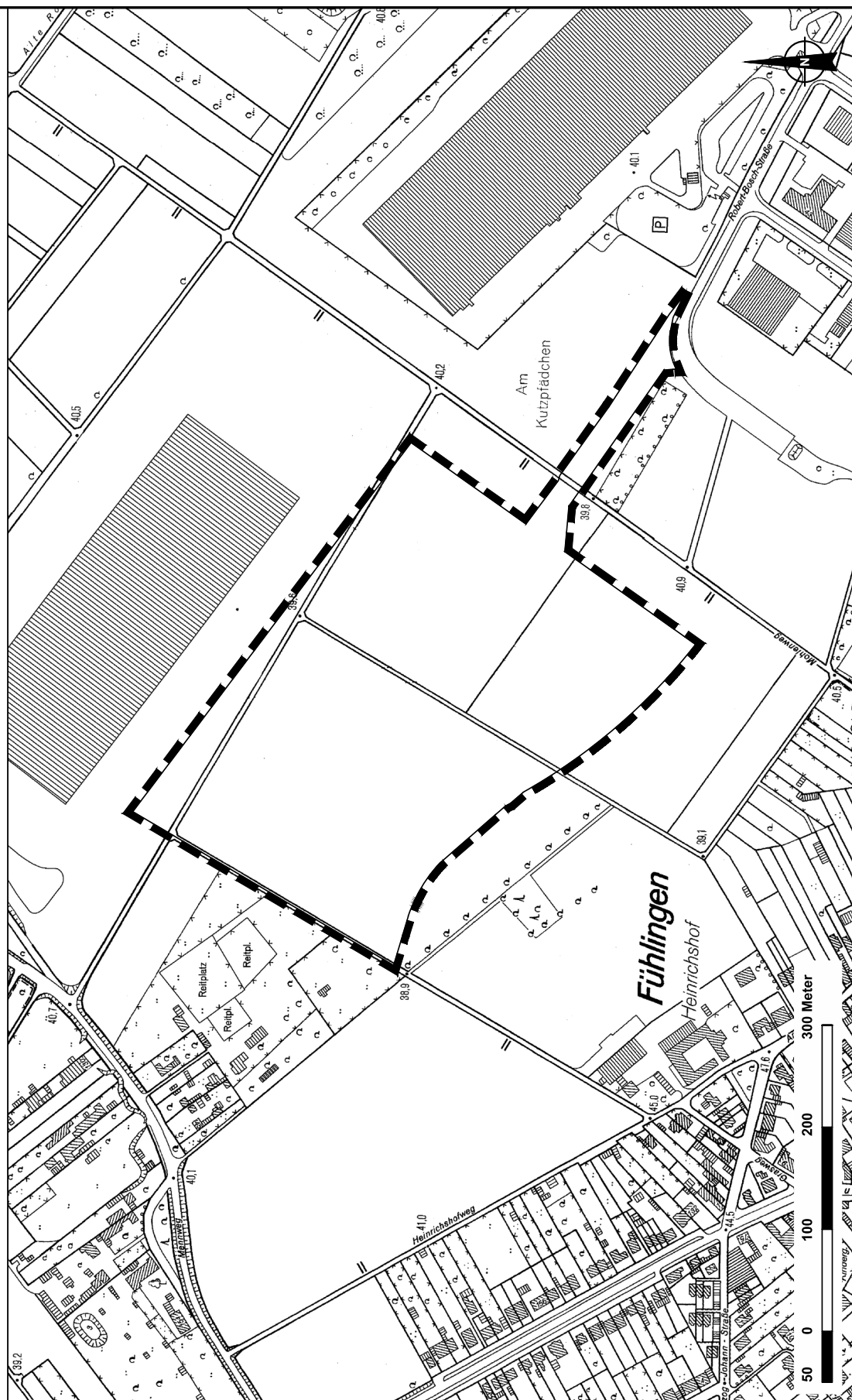
Weitere Auskünfte können beim Stadtplanungsamt unter der Telefonnummer 0221/221-24909 eingeholt werden.

Schriftliche Stellungnahmen können bis zum 7. Juli 2016 einschließlich an den Bezirksbürgermeister des Stadtbezirks Chorweiler, Herrn Reinhard Zöllner, Pariser Platz 1, 50765 Köln, gerichtet werden.

Köln, den 30. Mai 2016

Die Oberbürgermeisterin,
in Vertretung
gez. Franz-Josef Höing,
Beigeordneter

**Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr.6456/06
Gewerbegebiet Langel,7.Änderung in Köln - Fühlingen / Merkenich**



164 Öffentliche Bekanntmachung von Bauleitplänen Öffentlichkeitsinformation zu einem vorhaben- bezogenen Bebauungsplan

Arbeitstitel: Häuschensweg in Köln-Bickendorf

Der Stadtentwicklungsausschuss hat in seiner Sitzung am 12. Dezember 2013 die Einleitung eines Bebauungsplanverfahrens (vorhabenbezogener Bebauungsplan) für das Gebiet zwischen Häuschensweg und Subbelrather Straße / Grüner Brunnenweg, östlich angrenzend an die Rosenhofsiedlung in Köln-Bickendorf – Arbeitstitel: Häuschensweg in Köln-Bickendorf – mit dem Ziel, Wohnen festzusetzen, beschlossen. Der Einleitungsbeschluss wurde am 15. Januar 2014 im Amtsblatt der Stadt Köln bekannt gemacht.

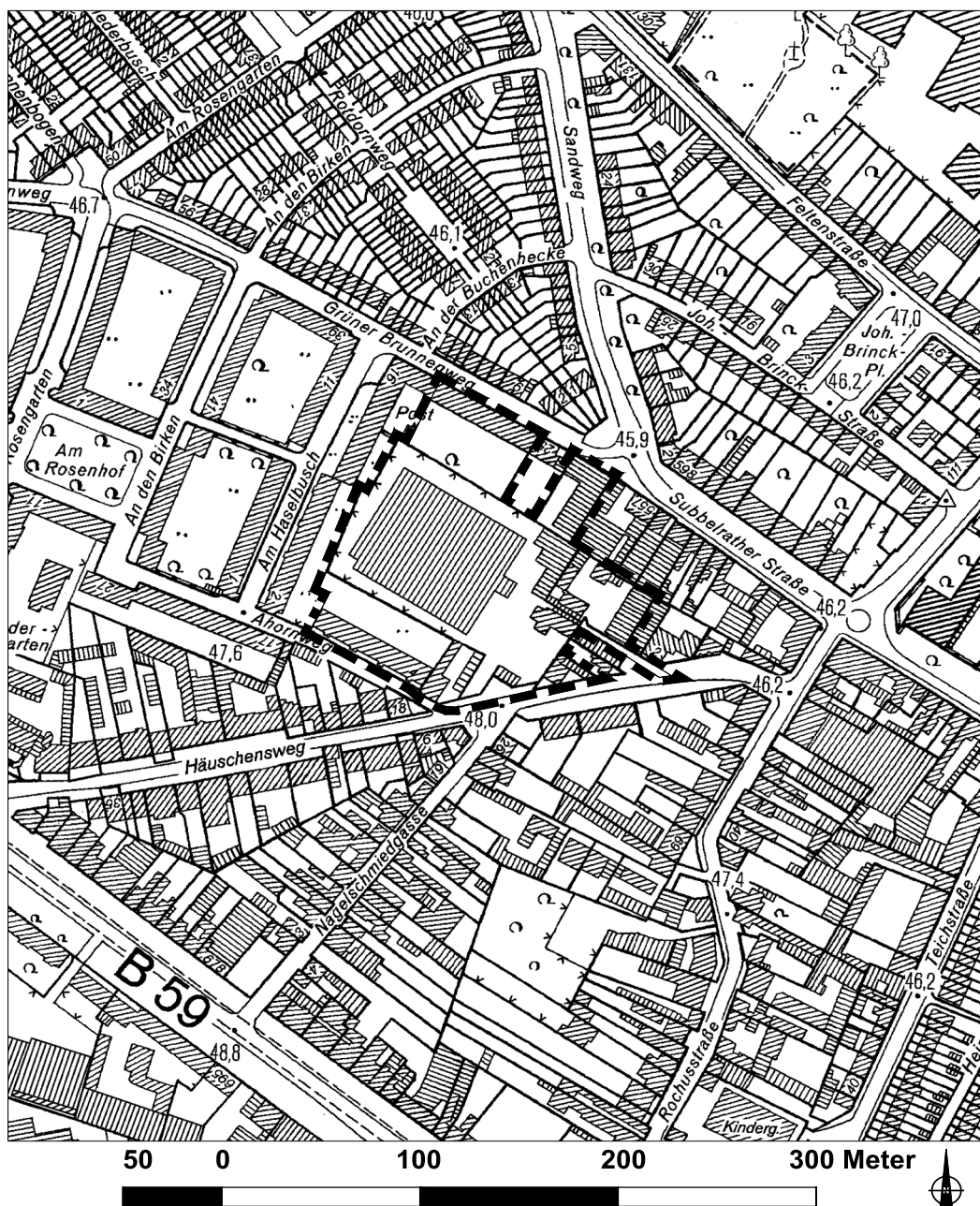
Hinweis: Das Bebauungsplanverfahren wird in Anwendung des § 13 a Absatz 3 Nummer 1 Baugesetzbuch (BauGB) durchgeführt

Die Öffentlichkeit kann sich über die allgemeinen Ziele und Zwecke sowie die wesentlichen Auswirkungen der Planungen beim Stadtplanungsamt (Stadthaus) Willy-Brandt-Platz 2, 50679 Köln, unterrichten und sich in der Zeit vom 16. Juni bis 23. Juni 2016 zur Planung äußern. Terminvereinbarungen können unter der Rufnummer 0221 221-23990 erfolgen.

Köln, den 25. Mai 2016

Die Oberbürgermeisterin,
in Vertretung
gez. Franz-Josef Höing,
Beigeordneter

Geltungsbereich des Vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Häuschensweg in Köln - Bickendorf



165 Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit an der Bauleitplanung gemäß § 13 a Abs. 3 Nr. 2 BauGB

Arbeitstitel: „Kasernenstraße“ in Köln-Kalk

In Abstimmung mit dem Stadtplanungsamt des Dezernats für Stadtentwicklung, Planen, Bauen und Verkehr hat eine private Projektentwicklungsgesellschaft für das Plangebiet mit dem Arbeitstitel „Kasernenstraße“ in Köln-Kalk (vorhabenbezogener Bebauungsplan) ein städtebauliches Konzept erarbeitet. Das rund 0,6 Hektar große Plangebiet liegt im Stadtbezirk Kalk und wird im Westen von der Kasernenstraße, im Osten von den Gleisanlagen der Deutschen Bahn und im Süden vom Einzelhandelsstandort (Lidl) an der Kalker Hauptstraße (Teilfläche Gemarkung Kalk, Flur 27, Flurstück 441) begrenzt.

Das städtebauliche Planungskonzept sieht als Ziel die Errichtung von Geschosswohnungsbau und einer Kindertagesstätte vor.

Das städtebauliche Planungskonzept wird am **Montag, den 20. Juni 2016 um 20:15 Uhr im Bürgeramt Kalk, Nebenge-**

bäude des Bezirksrathauses, Raum 914, Kalker Hauptstraße 247–273 in 51103 Köln-Kalk öffentlich vorgestellt. Die Öffentlichkeit ist herzlich eingeladen und kann während der Veranstaltung Vorschläge zur Planung äußern.

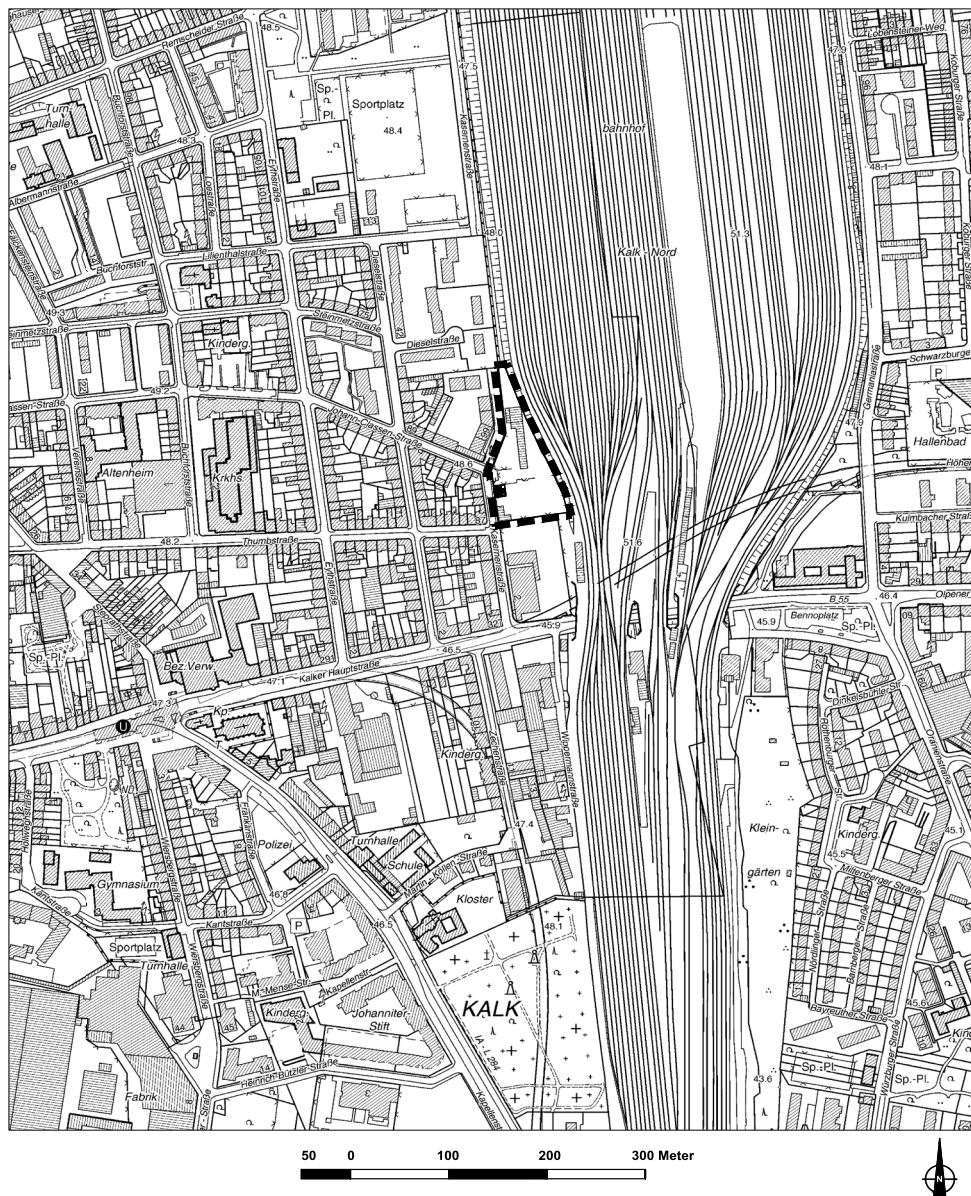
Telefonische Auskünfte können zu den regulären Bürozeiten im Stadtplanungsamt unter der Rufnummer 0221/221-22813, Herr Tuch, eingeholt werden.

Schriftliche Stellungnahmen können bis einschließlich Montag, den 4. Juli 2016 an den Bezirksbürgermeister des Stadtbezirkes Kalk, Herrn Markus Thiele, Kalker Hauptstraße 247–273, 51103 Köln, gerichtet werden.

Es lädt ein:

Herr Markus Thiele
Bezirksbürgermeister
des Stadtbezirks Kalk

Geltungsbereich des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Kasernenstraße in Köln - Kalk



166 Bekanntmachung Mitgliedschaft im Rat der Stadt Köln

Frau Julia Woller, Mitglied der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen im Rat der Stadt Köln, ist mit Ablauf des 9. Mai 2016 als Mandatsträgerin aus dem Rat der Stadt Köln ausgeschieden (Erklärung vom 4. Mai 2016).

Als Nachfolger wurde gemäß § 45 in Verbindung mit § 46 a des Kommunalwahlgesetzes

Herr Hans Schwanitz, Selbstständiger
06.10.1977 in Münster
Von-Sandt-Platz 3, 50679 Köln

festgestellt und als Mitglied des Rates für die Wahlperiode 2014/2020 berufen.

Gegen die Feststellung kann binnen eines Monats nach Bekanntgabe Einspruch eingelegt werden, über den die Wahlleiterin entscheidet.

Köln, 23.05.2016

Henriette Reker
Oberbürgermeisterin
und Wahlleiterin

167 Öffentliche Ausschreibung – Dienstleistungskonzession Vergabe-Nr.: 2016-0034-40-1 Ort der Dienstleistung: Gesamtschule Porz (Lise-Meitner-Gesamtschule), Stresemannstraße 36, 51149 Köln (Porz)

Vertragslaufzeit: Beginn: 1. August 2016, Ende: 31. Juli 2023
Kurze Beschreibung des Auftrags
Durchführung der Schulverpflegung (Mensa und Kiosk) an der Gesamtschule Porz und der angeschlossenen Förderschulen Auf dem Sandberg und Sportplatzstraße Gesamtschule
circa 1280 Schüler und 120 Beschäftigte
Schülerzahl Jahrgänge 5 und 6: circa 340
es findet pro Woche an vier Tagen Ganztagsbetrieb statt
Aufteilung in Lose: Nein
Varianten/Nebenangebote sind zulässig: Nein
Gesamtmenge beziehungsweise – Umfang des Auftrags
Es wird eine Dienstleistungskonzession ausgeschrieben. Die Abrechnung erfolgt direkt zwischen dem Bewirtschafter und den Eltern. Für Schüler mit Anspruch auf ermäßigtes Mittagessen gewährt die Stadt Köln derzeit einen Zuschuss.
Optionen: Nein

Voraussetzungen des Auftrags
Sonstige Bedingungen an die Auftragsausführung
Kriterienkatalog der Schule
Preistabelle mit verbindlichen Preisangaben gemäß Angebotsvordruck
ausführliche Beschreibung des Abrechnungsverfahrens (gegebenenfalls für jede Schule) auf Basis der Mindestanforderungen aus dem Leistungsverzeichnis pro Schule
ausführliche Beschreibung des Bestellverfahrens (gegebenenfalls für jede Schule) auf Basis der Mindestanforderungen aus dem Leistungsverzeichnis pro Schule

4-Wochen-Speiseplan (20 Essenstage!) entsprechend der Vorgaben in Ziffer 4 der weiteren, besonderen Konzessionsbedingungen mit 20 Stammessen, weiterem Menü, Ausweichessen und den jeweiligen Preisen

Geforderte Nachweise zur persönlichen Lage
Aktueller (nicht älter als 6 Monate!), amtlicher, kompletter Ausdruck aus dem Handelsregister beziehungsweise aktuelle (nicht älter als 6 Monate!) Zweitschrift der Gewerbeanmeldung von der zuständigen Gewerbebehörde, aus dem / der auch hervorgehen muss, dass das Unternehmen ständig durch 2 Geschäftsführer beziehungsweise zwei verantwortlichen Betreibern vertreten wird.

Geforderte Nachweise zur wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit: aktuelle (nicht älter als 6 Monate!) Bankauskunft

Geforderte Nachweise zur technischen Leistungsfähigkeit: entfällt

Zeitpunkt der Vorlage der geforderten Nachweise: Bei Abgabe des Angebotes.

Juristische Personen müssen die Namen und die berufliche Qualifikation der Personen angeben, die für die Ausführung der betreffenden Dienstleistung verantwortlich sein soll: Ja
Teilnahmekriterien mit Gewichtung: entfällt

Zuschlagskriterien

Bewertungskriterien der Ernährungsberatung des Gesundheitsamtes der Stadt Köln in Anlehnung zur Checkliste der Qualitätsstandards des Bundesministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz in der jeweils geltenden Fassung.

Kriterienkatalog der Schule (Schulkonferenz/Mensaausschuss)
Angebotspreis pro Essen

Bewertungskriterien siehe Leistungsverzeichnis (Anlage 4)

Die Ausschreibungsunterlagen sind erhältlich bei: Stadt Köln, Zentrales Vergabeamt, Willy-Brandt-Platz 2, Westgebäude, Zimmer 10 A 024, 50679 Köln
Telefon: 0221 / 221-26889 oder per E-Mail: zentrales-vergabeamt@stadt-koeln.de

Frist für die Anforderung von Unterlagen: 7. Juni 2016
Frist für die Angebotsabgabe: 14. Juni 2016, 14 Uhr

Bewerbung/Angebote bitte richten an: Stadt Köln, Zentrales Vergabeamt -27-, Zimmer-Nummer: 10 A21, Willy-Brandt-Platz 2, 50679 Köln

Bewerbungen/Angebote sind in allen Bestandteilen in deutscher Sprache abzufassen.

Auskunft erteilt: Ihre Fragen senden Sie bitte an:

E-Mail: submissionsdienst-vergabeamt@stadt-koeln.de,

Telefax: 0221 / 221-26272

Anfragen per E-Mail zu Ausschreibungen und Vergabevorgängen richten Sie bitte gleichzeitig an unser Postfach „Submissionsdienst-Vergabeamt@stadt-koeln.de“.

**168 Öffentliche Ausschreibung – Dienstleistungskonzession
Vergabe-Nr.: 2016-0035-40-1**

Ort der Dienstleistung: Förderschule für Geistige Entwicklung Auf dem Sandberg 120, 51105 Köln (Poll) und Förderschule für Geistige Entwicklung Sportplatzstr. 82-86 (Pestalozzi-Schule), 51147 Köln (Wahnheide)

Vertragslaufzeit: Beginn: 1. August 2016, Ende: 31. Juli 2023
Kurze Beschreibung des Auftrags: Durchführung der Schulverpflegung an den Förderschulen Auf dem Sandberg und Sportplatzstraße

Förderschule Auf dem Sandberg
circa 206 Schüler und 60 Beschäftigte, es findet pro Woche an vier Tagen Ganztagsbetrieb statt

Förderschule Sportplatzstraße
circa 135 Schüler und 42 Beschäftigte, Schülerzahl Jahrgänge 5 und 6: circa 23, es findet pro Woche an vier Tagen Ganztagsbetrieb statt
Aufteilung in Lose: Nein
Varianten/Nebenangebote sind zulässig: Nein
Gesamtmenge beziehungsweise – Umfang des Auftrags
Es wird eine Dienstleistungskonzession ausgeschrieben. Die Abrechnung erfolgt direkt zwischen dem Bewirtschafter und den Eltern. Für Schüler mit Anspruch auf ermäßigtes Mittagessen gewährt die Stadt Köln derzeit einen Zuschuss.
Optionen: Nein

Voraussetzungen des Auftrags Sonstige Bedingungen an die Auftragsausführung
Kriterienkatalog der Schule
Preistabelle mit verbindlichen Preisangaben gemäß Angebotsvordruck
ausführliche Beschreibung des Abrechnungsverfahrens (gegebenenfalls für jede Schule) auf Basis der Mindestanforderungen aus dem Leistungsverzeichnis pro Schule
ausführliche Beschreibung des Bestellverfahrens (gegebenenfalls für jede Schule) auf Basis der Mindestanforderungen aus dem Leistungsverzeichnis pro Schule
4-Wochen-Speiseplan (20 Essenstage!) entsprechend der Vorgaben in Ziffer 4 der weiteren, besonderen Konzessionsbedingungen mit 20 Stammessen, weiterem Menü, Ausweichessen und den jeweiligen Preisen

Geforderte Nachweise zur persönlichen Lage: Aktueller (nicht älter als 6 Monate!), amtlicher, kompletter Ausdruck aus dem Handelsregister beziehungsweise aktuelle (nicht älter als 6 Monate!) Zweitschrift der Gewerbeanmeldung von der zuständigen Gewerbebehörde, aus dem / der auch hervorgehen muss, dass das Unternehmen ständig durch 2 Geschäftsführer beziehungsweise zwei verantwortlichen Betreibern vertreten wird.

Geforderte Nachweise zur wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit

aktuelle (nicht älter als 6 Monate!) Bankauskunft

Geforderte Nachweise zur technischen Leistungsfähigkeit: entfällt

Zeitpunkt der Vorlage der geforderten Nachweise: Bei Abgabe des Angebotes.

Juristische Personen müssen die Namen und die berufliche Qualifikation der Personen angeben, die für die Ausführung der betreffenden Dienstleistung verantwortlich sein soll: ja
Teilnahmekriterien mit Gewichtung: entfällt

Zuschlagskriterien

Bewertungskriterien der Ernährungsberatung des Gesundheitsamtes der Stadt Köln in Anlehnung zur Checkliste der Qualitätsstandards des Bundesministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz in der jeweils geltenden Fassung.

Kriterienkatalog der Schule (Schulkonferenz/Mensaausschuss)
Angebotspreis pro Essen

Bewertungskriterien siehe Leistungsverzeichnis (Anlage 4)

Die Ausschreibungsunterlagen sind erhältlich bei: Stadt Köln, Zentrales Vergabeamt, Willy-Brandt-Platz 2, Westgebäude, Zimmer 10 A 024, 50679 Köln

Telefon: 0221 / 221-26889 oder per E-Mail: zentrales-vergabeamt@stadt-koeln.de

Frist für die Anforderung von Unterlagen: 7. Juni 2016

Frist für die Angebotsabgabe: 14. Juni 2016, 14 Uhr

Bewerbung/Angebote bitte richten an: Stadt Köln, Zentrales Vergabeamt -27-, Zimmer-Nummer: 10 A21, Willy-Brandt-Platz 2, 50679 Köln

Bewerbungen/Angebote sind in allen Bestandteilen in deutscher Sprache abzufassen.

Auskunft erteilt: Ihre Fragen senden Sie bitte an:

E-Mail: submissionsdienst-vergabeamt@stadt-koeln.de,

Telefax: 0221 / 221-26272

Anfragen per E-Mail zu Ausschreibungen und Vergabevorgängen richten Sie bitte gleichzeitig an unser Postfach „Submissionsdienst-Vergabeamt@stadt-koeln.de“.

Postvertriebsstück – Entgelt bezahlt
G 2663

Öffentliche Sitzungen der Ausschüsse und Bezirksvertretungen

13.06.2016	Ausschuss Schule und Weiterbildung, Betriebsausschuss Gebäudewirtschaft Rathaus Spanischer Bau, Ratssaal 14.00 – 15.30 Uhr Integrationsrat Historisches Rathaus, Konrad-Adenauer-Saal (Raum-Nr. 1.18) 15.00 Uhr	13.06.2016	Ausschuss Schule und Weiterbildung Rathaus Spanischer Bau, Ratssaal 15.30 Uhr
14.06.2016	– Ausschuss Kunst und Kultur – Betriebsausschuss Bühnen der Stadt Köln – Betriebsausschuss Gürzenich-Orchester – Betriebsausschuss Wallraf-Richartz- Museum & Fondation Corboud Historisches Rathaus, Konrad-Adenauer-Saal (Raum-Nr. 1.18) 15.30 Uhr Verkehrsausschuss Rathaus Spanischer Bau, Theo-Burauen-Saal (Raum-Nr. B 121) 16.00 Uhr	14.06.2016	Bezirksvertretung Porz Bezirksrathaus Porz, Rathaussaal, Friedrich-Ebert-Ufer 64-70 , 51143 Köln 17.00 Uhr
16.06.2016	Liegenschaftsausschuss Rathaus Spanischer Bau, Theodor-Heuss-Saal (Raum-Nr. A 119) 15.30 Uhr Sportausschuss Rathaus Spanischer Bau, Theo-Burauen-Saal (Raum-Nr. B 121) 17.00 Uhr	16.06.2016	Bezirksvertretung Kalk Bürgeramt Kalk, Nebengebäude Bezirksrathaus Kalk, Raum 901, Kalker Hauptstr. 247-273, 51103 Köln-Kalk 17.00 Uhr
17.06.2016	Unterausschuss Stellenplan Rathaus Spanischer Bau, Theo-Burauen-Saal (Raum-Nr. B 121) 10.00 Uhr		

Nähere Informationen finden Sie auf der Homepage der Stadt Köln unter

<http://www.stadt-koeln.de/politik-und-verwaltung/ausschuesse-und-gremien/> für die Ausschüsse und

<http://www.stadt-koeln.de/politik-und-verwaltung/bezirksvertretungen/> für die Bezirke.

Die Sitzungen des Rates der Stadt Köln, öffentlicher Teil, werden unter <http://www.stadt-koeln.de> als Livestream gezeigt.

Redaktionsschluss: Freitag 12 Uhr

Herausgeber: Stadt Köln · Die Oberbürgermeisterin

Redaktion: Amt für Presse und Öffentlichkeitsarbeit, Laurenzplatz 4, 50667 Köln, Zimmer 2;

Telefon 0221/221-22074, Fax 0221/221-37629, E-Mail: Amtsblatt@Stadt-Koeln.de

Druck: rewi druckhaus, Reiner Winters GmbH, Wiesenstraße 11, 57537 Wissen, Telefon 02742/9323-8, E-Mail: druckhaus@rewi.de, www.rewi.de

Dieses Produkt wurde auf PEFC-zertifizierten Papieren produziert, PEFC/04-31-0829.

Erscheint wöchentlich jeweils mittwochs. ISSN 0172-2522, Einzelpreis 1,50 €

Jahresabonnement: 79,50 € einschließlich Versand. Abbestellungen sind der Stadtverwaltung Köln

bis zum 30.11. eines jeden Jahres schriftlich mitzuteilen.

Das Abonnement kann nur zum jeweiligen Jahresende gekündigt werden und muss im Voraus entrichtet werden.

Die evtl. erforderliche Anfertigung von Fotokopien wird entsprechend der Verwaltungsgebührensatzung in der jeweils gültigen Fassung berechnet.

Das Amtsblatt kann gebührenfrei im Bürgerbüro, Laurenzplatz 4, 50667 Köln sowie gegen Tagesentgelt von 1,00 € in der

Zentralbibliothek der Stadtbibliothek Köln, Josef-Haubrich-Hof 1, 50676 Köln, eingesehen werden.